

(Online library) Im Verborgenen: Erzhlungen

## Im Verborgenen: Erzhlungen

Von John Ajvide Lindqvist  
DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #668818 in BcherVerffentlicht am: 2010-07-24Anzahl der Produkte:  
1Abmessungen: 7.40 x 1.34b x 4.96l, Einband: Taschenbuch508 Seiten | File size: 67.Mb

**Von John Ajvide Lindqvist : Im Verborgenen: Erzhlungen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Im Verborgenen: Erzhlungen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen24 von 26 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Grauen liegt im VerborgenenVon SpaddlJohn Ajvide Lindqvist ist mir durch seine bereits auf Deutsch verffentlichten Romane bekannt, gelesen habe ich hingegen keine. Da eine Kurzgeschichtensammlung einen guten Einblick in die schriftstellerischen Fertigkeiten und in die Ideenvielfalt eines Autoren bietet, entschloss ich mich zum Kauf, obwohl ich generell kein Fan von skandinavischen Schreibern bin."Im Verborgenen" enthlt 10 Erzhlungen, die im Groen und

ganzen zu überzeugen wissen, im Einzelnen: (In Klammern sind die Seitenzahlen angegeben, da sich im Buch kein Inhaltsverzeichnis befindet) "Grenze" (S. 10-95) In der ersten Erzählung schildert Lindqvist das Leben von Tanja, die beim Zoll arbeitet und eines Tages einen mysteriösen Mann herausfischt, der ihr gesamtes Leben auf den Kopf stellt. Er offenbart Dinge, die ihr normales Dasein in ein Grauen verwandeln. Die Geschichte benötigt knapp 65 Seiten, der 85 Seiten um Anlauf zu nehmen, wohingegen die Auflösung des Grauens für mich nicht sonderlich grauhaft und spektakulär war. 2,5/5 "Dorf auf der Anhhe" (S. 98-132) Joel Andersson bemerkt eines Tages, dass sein Haus anfangt zu leben. Und ein lebendes Haus kann tödlich sein... Die zweite Geschichte ist für mich eines der Highlights dieser Sammlung. Der Protagonist ist sympathisch, die Atmosphäre gruselig und der Verlauf der Handlung zuerst spannend. 5/5 "quinoktium" (S. 134-168) Die Ich-Erzählerin Veronica findet gefallen am Hausfriedensbruch und entdeckt bei einem ihrer Einbrüche eine Leiche, zu der sie eine pathologische Zuneigung entwickelt. Doch nichts ist so wie es anfangs scheint - das muss Veronica schmerzlich feststellen. Gut durchdachte und spannende Story, die mit einem gruseligen Ende schließt. 4/5 "Sieht man nicht! Gibt es nicht!" (S. 170-189) Der Paparazzi Frank möchte - zur Sanierung seiner Finanzen - die Stars Amanda und Roberto bei einer heimlichen Liaison knipsen. Doch als er die Fotos entwickelt, fehlt von den beiden jede Spur... Nette, kurze Geschichte mit Grusel-Elemente am Ende. Nicht mehr und nicht weniger. 3/5 "Die Vertretung" (S. 192-225) Der Ich-Erzähler trifft einen alten, in der 6. Klasse verschwundenen Klassenkameraden, der ihm berichtet, warum er damals nicht mehr zur Schule kam. Schaurige und interessante Erzählung, die dem Leser einen anderen Blick auf die Mitmenschen ermöglicht. 4/5 "Ewig/Liebe" (S. 228-288) Josef wäre bei einem Segeltrn-Unfall fast ertrunken, wird gerettet und meint nun, das Rätsel ewigen Lebens gelöst zu haben. Als Geschichte über eine zerbrechende Ehe, aber auch als Horror-Story funktioniert "Ewig/Liebe" sehr gut. Spannende Unterhaltung mit einem RICHTIG fiesem Ende. 4/5 "Dich zu Musik umarmen zu dürfen" (S. 290-292) Die mit Abstand kontroverseste und verwirrenste Geschichte in "Im Verborgenen". Ich kann Ihnen an dieser Stelle nicht sagen, worum es ging, sondern nur, dass durch das Nachwort am Ende des Buches ein klein wenig mehr Licht ins Dunkel dieser Geschichte kommt. Daher lesen Sie die Geschichte bitte nochmal, wenn Sie das Nachwort beendet haben. 4/5 "Majken" (S. 294-355) Die Ich-Erzählerin Dolores erzählt in einem Monolog (eine Hommage an Stephen King???) über die Freundschaft zu Majken und die aus Rache an großen Konzernen in den Läden Diebstähle begehen. Diese Geschichte kommt ganz ohne bernatürliches aus und überzeugt dennoch: 4/5 "Pappwunde" (S. 358-366) John ist neun Jahre alt und bekommt von seinem Vater einen 2x2x2 Meter großen Pappkarton geschenkt, mit dem er für eine Nacht in den Wald zieht und dort Gruseliges erlebt. Zusammen mit "Grenze" die Schwächste aller 10 Geschichten, die von dem Fantasie-Reichtum eines Kindes berichtet (oder doch nicht?) 2,5/5 "Die Entsorgung" (S. 368-497) Kalle ist eine Art Roadie und bekommt einen geheimnisvollen Auftrag Dinge, von denen er nichts wissen darf, in die "Stadt" Heden zu liefern. Fans von John Ajvide Lindqvist werden jetzt aufhorchen, denn mit der 129 seitenumfassenden und damit längsten Erzählung in diesem Band spinnt der Autor die Geschichte aus. So ruhet in Frieden: Thriller weiter und bringt sie zu einem kompletten Ende. Wie eingangs schon gesagt, habe ich keinen Roman von Lindqvist gelesen, dennoch bin ich mit der Geschichte gut zurecht gekommen und hatte nicht den Eindruck, dass mir Wissen aus "So ruhet in Frieden" zum Verständnis fehlen würde. Der Leser benötigt einen festen und ekelerprobten Magen und einen gewissen Hang zum Fantastischen. 5/5 Lindqvist ein interessanter und guter Schriftsteller, der es vermag dem Horror-Genre einen gewissen Anspruch zu geben, denn viele seiner Kollegen sind nur darauf bedacht den Leser zu schocken. Man hat den Eindruck, dass bei Lindqvist nicht genug, denn sein Stil und seine Schreibweise haben literarischen Anspruch und vermögen auch aus dieser Warte zu überzeugen. Eine spannende und flott zu lesende Kurzgeschichten-Sammlung, die mir Lust auf mehr literarischen Horror von diesem Autoren gemacht hat. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr, sehr gute Geschichtensammlung Von Appendix3000 Da wäre dem Schweden John Ajvide Lindqvist um ein Haar ein Meilenstein der phantastischen Literatur gelungen - leider nur um ein Haar. Aber überdurchschnittlich gut ist diese Sammlung allemal! Zehn Erzählungen umfasst der vorliegende Band. Damit offenbar keiner merkt, dass es sich um Kurzgeschichten handelt, verzichtete der Lbbe-Verlag auf ein Inhaltsverzeichnis (was ich sehr schade finde, weil ich die Geschichten dort immer mit einem Plus oder Minus versehen kann). Zehn Kurzgeschichten, davon meines Erachtens acht Stück zwischen sehr gut und gut. Lindqvist ist ein begnadeter Erzähler, der das Genre der Horrorliteratur so ernst nimmt wie zuletzt Stephen King (mit dem er ja zu Recht verglichen wird). Wahnsinnig gute, originelle Ideen jenseits des Klischees, gute Ausführung, spannend, atmosphärisch, zum Teil richtig unheimlich, dann wieder poetisch - die Mischung macht's. Ebenfalls interessant, mit welcher Souveränität Lindqvist scheinbar mühelos die Klassiker des Horrors zitiert, sei es in Literatur oder Film. Einzig diese Zwei-Seiten-Geschichte ("Dich zu Musik umarmen zu dürfen") ging nicht an mich heran, trotz eines erklärenden Nachworts habe ich das nicht kapiert. Leider gibt es einen Totalausfall zum Ende hin: Der längsten, über hundert Seiten langen abschließenden Story "Die Entsorgung" kann ich nichts abgewinnen. Ich finde, sie ist langatmig, konfus, erzähltechnisch naiv. Wo sind die fesselnden Charaktere geblieben, die spannenden Personenkonstellationen, die kreativen Ideen, die wilden Wendungen? Es handelt sich hierbei sozusagen um ein Nachwort zu Lindqvists Roman "So ruhet in Frieden", eine Art alternatives Ende. Nach meinem Geschmack war diese Story viiiiiel zu lang, da ist es mit dem Autoren wohl durchgegangen. Dennoch: Eine eindeutige 5-Sterne-Sammlung von einem der besten und kreativsten lebenden Horrorauteurs. Ganz großes Kino! 10 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gruselig, spannend... Von

Philipp Dies war mein 1. gelesenes Buch von Lindqvist. Es entht 10 Kurzgeschichten, die in Richtung Schauergeschichten gehen und grtenteils mit phantastischen Elementen ausgeschmckt sind. Mir gefiel der Klappentext sehr, so hat es mich stark an Akte X erinnert und als Fan von Mystery war ich sehr gespannt. Inhaltlich mchte ich nicht auf jede Geschichte eingehen, es gab zum Teil sehr gut erzhlte Geschichten wie die ersten 5 Storys und die letzte. Die haben mir sehr gefallen und der Rest der Geschichten war mehr oder weniger ok. Fr mich ist John Ajvide Lindqvist ein Top Autor, der nicht nur normale Thriller schreibt, sondern denen seine eigene schaurige Marke verleiht. Ich hoffe es kommen in Zukunft noch mehr Bcher von ihm, denn ich kann es kaum erwarten mehr von ihm zu lesen.

Produktbeschreibung Im Verborgenen: Erzhlungen

Kurzbeschreibung Ein Hochhaus in einem Vorort von Stockholm wird lebendig - und zu einer grausigen Bedrohung. Eine Frau findet eine Leiche - und mag sich nicht mehr von ihr trennen. Ein Mann erlebt einen Schiffbruch - und glaubt, das Geheimnis ewiger Jugend gefunden zu haben ... Zehn meisterhaft komponierte Erzhlungen, die zeigen, wie hauchdnn die Grenze zum Unheimlichen und Unerklrlichen in unserem Leben ist. Gruselstoff vom Feinsten! Klappentext Ein Hochhaus beginnt sich in einem Vorort von Stockholm ohne ersichtlichen Grund zu neigen. Eine Frau findet eine Leiche und will sich nicht mehr von ihr trennen. Ein schlangenartiges Monster, das Menschen frisst, und ein Pfarrer, der wie Jesus sterben will. - Zehn meisterhaft komponierten Erzhlungen, die erkennen lassen, wie hauchdnn die Grenze zum Unheimlichen, zum Unerklrlichen in unserem Leben ist. Jederzeit kann es in unser Leben treten. Die Geschichten sind aber nicht nur Gruselstoff vom Feinsten, sie sind auch voller kluger Einsichten, handeln von der Liebe und dem Tod. Und von dem, was passiert, wenn das Unheimliche und bedrohliche Monster unerwartet aus dem Verborgenen herauskriechen ...